

## — Wie erhalte ich meinen Zugang? —

Jede Hamburger Schule erhält eine eigene Kennung, die von jeder Lehrerin und jedem Lehrer beantragt werden kann. Wir empfehlen, die Schulleitung in Kenntnis zu setzen, wenn eine Kennung beantragt wird.

Im „Klassenzimmer Wirtschaft“ gelangt man auf der zweiten Seite unter „Anmeldung zur kostenlosen Mitgliedschaft für Hamburger Schulen“ zum Anmeldeformular.

The image shows a screenshot of a web browser displaying a registration form titled 'Anmeldung im Klassenzimmer Wirtschaft'. The form includes fields for Name, Vorname, Schule, Name der Schule, and PLZ. There is also a section for 'Schulart und Fachkommission der Schule' with a dropdown menu for 'PLZ' and a 'Hamburg' button. A 'E-Mail' field is also visible. The form is set against a blue background with the HK logo.

Die Zugangsdaten werden ca. eine Woche später per Post versandt. Sie können im ganzen Kollegium weitergegeben werden.

## — Was gibt es sonst noch? —

Außer im „Klassenzimmer Wirtschaft“ begegnen sich Wirtschaft und Schule in Hamburg unter anderem an folgenden Stellen:

- **„Innenansichten“**  
Lehrerinnen und Lehrer erleben Wirtschaft in den Herbstferien im Rahmen eines fünftägigen Betriebspraktikums.
- **Schulpreis der Hamburger Wirtschaft**  
Schul- oder Klassenprojekte mit wirtschaftlichen Themenstellungen werden jährlich prämiert.
- **Wirtschaftstag für Lehramtsreferendare**  
Über 100 Referendare für das Lehramt nahmen 2002 am ersten Wirtschaftstag in unserer Handelskammer teil. Das Angebot wird fortgeführt.

### Weitere Informationen:

Handelskammer Hamburg  
Geschäftsbereich Berufsbildung · Schulpolitik  
Postfach 11 14 49 · 20414 Hamburg  
Dr. Paul Raab  
Adolphsplatz 1 · 20457 Hamburg  
Telefon: 040/3 61 38-456 · Fax: 040/3 61 38-61-456  
E-Mail: paul.raab@hk24.de · Internet: www.hk24.de



## Tipps



**Klassenzimmer Wirtschaft**  
Online-Angebot für Hamburger  
Lehrerinnen und Lehrer

## — Was ist „Klassenzimmer Wirtschaft“? —

Ökonomische Bildung ist unverzichtbar. Wer sich heutzutage in der Welt zurechtfinden will, benötigt zu seiner Allgemeinbildung fundierte wirtschaftliche Grundkenntnisse. Ein wichtiger Ort, Jugendliche mit den Vorgängen der Wirtschaft vertraut zu machen, ist die Schule.

Oftmals fehlt Lehrerinnen und Lehrern aber der Zugang zu geeigneten Materialien, die in didaktisch hochwertiger Form wirtschaftliche Inhalte für den Schulunterricht aufbereiten.

Unsere Handelskammer will die Hamburger Lehrerinnen und Lehrer bei ihrer Arbeit unterstützen. Wir stellen Ihnen im „Klassenzimmer Wirtschaft“ kostenlos die Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, mit denen sie Ihre Schülerinnen und Schüler an wirtschaftliche Thematiken heranführen und sie für wirtschaftliche Vorgänge und Fragestellungen sensibilisieren können.

## — Was bietet es? —

„Klassenzimmer Wirtschaft“ ist ein Angebot der Handelskammer Hamburg mit Unterstützung des Instituts für Ökonomische Bildung in Oldenburg und des WiGy-Club e. V. Es stellt einen großen Instrumentenkasten zur Verfügung, der dabei helfen soll, das Thema Wirtschaft in den Schulunterricht fest zu integrieren.

Wir bieten dafür folgende Werkzeuge an:

- Unterrichtseinheiten und Unterrichtsbeispiele
- Beiträge zu Fachwissenschaft und Fachdidaktik der ökonomischen Bildung
- Ein internetbasiertes Unternehmensplanspiel
- Eine Linksammlung
- Literaturtipps

Das Angebot an Unterrichtsmaterialien wird ständig erweitert. In Kürze werden in der Rubrik „Ausbildungsbetriebe und Schulen im Dialog“ Daten von Unternehmen verfügbar sein, die Schulen als Ansprechpartner für verschiedene Projekte, z. B. Praktika, zur Verfügung stehen.

## — Wer kann das Angebot nutzen? —

Unter

[www.hk24.de/klassenzimmer-wirtschaft](http://www.hk24.de/klassenzimmer-wirtschaft)

kann sich jeder einen Überblick über die angebotenen Materialien verschaffen. Zu jedem Dokument sind Zusammenfassungen abrufbar.



Die Langfassungen der Texte stehen hingegen nur den Hamburger Lehrerinnen und Lehrern zur Verfügung. Sie können über eine Nutzerkennung und ein Passwort als pdf-Dokumente abgerufen und mit dem Programm „Acrobat Reader“ gelesen werden.